

Zeitloser Kopfschmuck



Neuer Shop

Gehütetes Geheimnis

„Ein eigenes Hutgeschäft“, sagt Marion Weiss mit glänzenden Augen, „das war lange mein größter Traum. Zu meinem 40er vergangenen Sommer hab ich dann beschlossen: jetzt oder nie – und dann ist eigentlich alles ganz schnell passiert.“ In einem schmucken kleinen Laden, direkt gegenüber vom Ronacher, verkauft sie jetzt endlich ihre mit viel Liebe gefertigten Einzelstücke aus Filz und Stroh. Nach 15 Jahren Büroarbeit ist das für die gelernte Modistin eine willkommene Abwechslung. Egal, ob nobler, von Hand genähter

Sonnenhut aus Strohborsten oder filigrane „Coiffure“ – so nennt man die kleinen Mini-Damenhütchen mit Schleier auf Altwienerisch – die Modelle von Marion Weiss wecken die Erinnerung an eine Ära, wo der Hut noch zentrales Stück der Garderobe war.

Sehr schön.



Marions Hutatelier

1., Seilergasse 18–20

www.marions-hutatelier.at